

# Vorbereitung auf das Referendariat

Beitrag von „fossi74“ vom 13. November 2019 19:35

## Zitat von Frapper

Ich bin ja gar nicht weit weg von dir. Beim Thema Anzug/klassische Kleidung bist du ziemlich verbissen. So eine Möchtegern-Kleidung gibt es in jede mögliche Richtung und sich teilweise buchstäblich mit falschen Federn zu schmücken, ist auch nicht besser. Im Moment sind Tätowierungen ja wieder so extrem in. Da denke ich oft das Gleiche: Nur weil du dich traust, dir das stechen zu lassen, bist du auch nicht cooler.

Wir Menschen funktionieren halt einfach so. Wir nehmen unglaublich viel unterbewusst wahr, weil das unser Gehirn kaum Anstrengung kostet (Stichwort Heuristiken). Wir können nur einen bewussten Gedanken gleichzeitig haben, um z.B. einen unterbewussten Gedanken zu revidieren. Es bringt eben mehr Anstrengung für unsere grauen und weißen Zellen mit sich. Das bedeutet ganz konkret, dass wir uns innerhalb von Sekunden unwillkürlich ein Urteil über eine neue Person bilden. Das hat ja erst einmal Bestand und wird erst langsam geändert. Manche versuchen das eben zu nutzen, vor allem dann, wenn man mit Menschen nur einen kurzen Kontakt hat und keinen beständigen wie wir Lehrer im Unterricht. Bei der SL in Elterngesprächen ist das deshalb wieder etwas anderes, weshalb sich die SL tendenziell etwas konventioneller anziehen als der Rest des Kollegiums. Würde ein Pilot im Hoodie und Jogginghose aus dem Cockpit kommen und einen Passagier zurechtweisen, hätte er garantiert nicht so viel Autorität wie in seiner Uniform. Da spielt Authentizität erst einmal keine Rolle. Das kommt erst später, wenn man sich länger kennt.

Besser kann man es nicht sagen. Dazu noch ein paar Anmerkungen, auch [@Miss Jones](#):

1. Ja, in vielen Anzügen steckt ein Idiot. Die Quote dürfte bei Licht betrachtet aber kaum höher sein als wenn man Jogginghosen, Uniformen aller Art oder Handwerkerlatzhosen betrachtet. Die Vorurteile, von denen frei zu sein Du so stolz bist, pflegst Du eigentlich in recht ausgeprägtem Maß.
2. Nicht in jedem Anzug - das folgt aus 1. - steckt ein Idiot. Ich kenne zum Beispiel fünf Anzüge, in denen noch nie ein Idiot gesteckt hat, zumindest seit ich sie gekauft habe. Ich trage übrigens gern Anzug. Gern auch mit Krawatte.
3. Das Beispiel mit dem Piloten ist genial, Frapper. Ich glaube, sogar Miss Jones wäre im Flugzeug erstmal sprachlos, wenn ein tätowierter Typ mit Zahnlücken in Feinrippunterhemd und Jogginghose das Cockpit besteigen und sich über Lautsprecher als Piloten vorstellen würde. Polizisten in Jogginghosen könnte wahrscheinlich auch niemand ernstnehmen.

- Ich werde jedenfalls immer arg misstrauisch, wenn jemand lautstark postuliert, dass alle Äußerlichkeiten ja sooo egal seien und dass jeder, der gewissen Wert auf solche legt, ein fassadärer Spießer sein müsse und dergleichen. Ich denke da immer sofort an F.W.Bernstein: Die schärfsten Kritiker der Elche / waren früher selber welche.